

15. Oktober 2018

---

## Hochrisiko-AML: Cytarabin und Daunorubicin mit anhaltender synergistischer Wirkung

**Bestimmte Subgruppen von Hochrisiko-AML-Patienten mit besonders schlechter Prognose dürfen in Zukunft dank eines fortschrittlichen chemotherapeutischen Wirkstoffkomplexes auf deutlich bessere Therapieergebnisse hoffen. Anders als beim aktuellen Standard, dem sog. „7+3“ Regime, greifen die Substanzen Cytarabin und Daunorubicin in Vyxeos<sup>®</sup> die Krebszellen in einem festen molaren Verhältnis von 5:1 an. Sie ermöglichen damit eine anhaltende synergistische Wirkung - und ein deutlich längeres Überleben bei vergleichbarer Toxizität.**

AML ist mit einer Inzidenz von jährlich 3,7 Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner eine seltene und im Alter zunehmende Erkrankung mit oft sehr schlechter Prognose, erklärte Prof. Dr. Hartmut Döhner, Ulm. Die Therapie sei vor allem bei sekundärer und Therapie-bedingter AML eine Herausforderung mit sehr limitierten Optionen und ziele darauf ab, das Überleben zu verlängern und den Krankheitsverlauf bei gesteigerter Lebensqualität zu kontrollieren.

Erstmals seit den 1970er Jahren könne in Zukunft dank des neuartigen und fortschrittlichen chemotherapeutischen Wirkstoffkomplexes in Vyxeos<sup>®</sup> bestimmten Subgruppen von Hochrisiko-AML-Patienten eine Therapie angeboten werden, die nicht nur das Gesamtüberleben verbessert, sondern auch höhere Ansprechraten sowie Hinweise auf eine bessere Überlebensprognose nach Stammzelltransplantation gezeigt hat. Dabei war das Regime hinsichtlich der Toxizität dem Standard „7+3“, d.h. 7 Tage Cytarabin plus 3 Tage Daunorubicin vergleichbar.

Seit 27. August ist Vyxeos<sup>®</sup> in der EU zur Behandlung von Erwachsenen mit neu diagnostizierter Therapie-assoziiertes akuter myeloischer Leukämie (t-AML) oder AML mit Myelodysplasie-assoziierten Veränderungen (AML-MRC) auf Basis der Ergebnisse einer randomisierten Phase-III-Studie (1) zugelassen, berichtete Prof. Dr. Uwe Platzbecker, Dresden. Vyxeos<sup>®</sup> hatte bei 309 Patienten im Alter von 60 bis 75 Jahren mit neu diagnostizierter Hochrisiko-AML (t-AML oder ANL-MRC) das Gesamtüberleben signifikant verbessert (9,56 vs. 5,95 Monate) und eine signifikant höhere Ansprechraten generiert (37% vs. 26%). Zudem erhielten unter Vyxeos deutlich mehr Patienten als im Standardarm eine Knochenmarktransplantation (34% vs. 25%).

*Ute Ayazpoor*

*Quelle: Pressegespräch Vyxeos Launch, 20.09.2017, Frankfurt am Main; Veranstalter: jazz Pharmaceuticals*

### *Literatur:*

1. Lancet JE et al., 2018. J Clin Oncol 2018. Published online ahead of print .doi: 10.1200/JCO.2017.77.6112